

Stahlbezeichnung	Aufpreis für 100 kg DM	Stahlbezeichnung	Aufpreis für 100 kg DM
K 30 Si Mn Cr 4	38,60	40 Mn Cr 4	30,70
31 Cr 4	37,—	K 40 Mn Cr 4	38,60
33 Cr Si 6	31,40	40 Ni Cr 5	39,70
K 33 Cr Si 6	39,30	K 40 Ni Cr 5	47,30
K 33 Ni Cr Mo 11	78,80	K 40 Cr V 4	63,60
34 Cr Ni Mo 6	64,—	40 Ni Mo 7	51,70
34 Ni 5	40,60	K 40 Ni Mo 7	59,60
34 Cr Mo 5	44,—	K 40 Ni Cr Mo 6	59,—
35 Cr 4	26,20	42 Mn V 7	47,—
K 35 Cr 4	34,—	42 Cr 6	42,30
35 Si Mn 5	24,20	42 Cr V 6	51,30
K 35 Si Mn 5	32,—	45 Mn 6	24,—
35 Cr Mo 4	33,—	K 45 Mn 6	31,80
K 35 Cr Mo 4	41,—	45-Cr 4	27,70
35 Mn 6	20,40	K 45 Cr 4	35,60
K 35 Mn 6	27,80	45 Si Mn 5	25,70
35 Mn Cr 7	21,60	45 Ni Cr 5	40,40
K 35 Mn Cr 7	35,90	46 Si Mn 4	29,30
K 35 Cr Mo 7	47,30	46 Mn 3	22,—
35 Si Mn Cr 4	31,20	48 Mn V 7	47,—
36 Cr Ni Mo 4	70,40	50 Mn 6	24,80
36 Ni Cr Mo 3	45,40	K 50 Mn 6	32,60
36 Cr 6	35,80	50 Cr 4	28,40
36 Mn 4	18,80	K 50 Cr 4	36,30
36 Mn 5	27,70	K 50 Cr Mn V 4	68,90
36 Mn 7	29,30	K 53 Si Mn 4	32,20
36 Mn Cr Ti 5	46,30	50 Cr Mo 4	44,—
37 Cr Si 6	32,80	50 Cr V 4	63,80
37 Mn V 7	46,20	K 50 Cr V 4	69,20
K 37 Ni Cr 13	94,—	50 Mn 4	22,30
K 38 Mn Si 4	31,20	K 50 Mn 4	30,—
40 Cr 4	27,—	58 Cr 4	29,70
K 40 Cr 4	34,80	58 Cr V 4	63,80
40 Mn 4	20,80	60 Mn 4	23,40
K 40 Mn 4	28,60	K 60 Mn 4	31,30
40 Cr Mo 4	29,30	60 Cr 5	30,40
40 Mn 6	23,30	62 Si Cr 5	39,70
K 40 Mn 6	28,60	65 Mn 4	24,90
40 Mn 7	23,60	K 65 Mn 4	32,80
K 40 Mn 7	31,30	70 Mn 4	24,90
40 Cr Si 6	32,80	K 70 Mn 4	32,80

Aufpreise, für Qualitäten, die in der Aufpreisliste nicht enthalten sind, werden wie folgt ermittelt:
 Preise der Edeltahlliste (Rubrik „Halbzeug“) der Preisliste für Eisen und Stahl (gemäß Preisordnung Nr. 406), vermindert um 27,95 DM, multipliziert mit Faktor 1,25, das Ergebnis ist auf volle 10 Pfennige auf- bzw. abzurunden.

Beispiel: Der Aufpreis für 100 kg legierten Werkzeugstahl 19 Ni Cr Mo 15 ermittelt sich wie folgt:
 Grundpreis laut Preisliste E 16
 für Halbzeug 100 kg 115,60DM
 / 27,95DM
 1,25 X 87,65DM
 = 109,56DM
 aufgerundet 109,60DM

Anlage 7

zu vorstehender Preisordnung Nr. 551

G. Sonstige Aufpreise

1. Warmbehandlung

Für Warmbehandlungen gelten folgende Preise:

Massen- und Qualitätsstahl	Glühen	Normalisieren Vergüten für 100 kg DM	
		Glühen	Vergüten
leg. Baustahl, Wälzlager- und Kugellagerstahl	4,—	—	—
Schnellarbeits- und Werkzeugstahl	5,—	7,—	12,—
	10,—	—	20,—

2. Werkstoffprüfungen

Für die Berechnung von Werkstoffprüfungen gelten folgende Preise:

- a) Zerreißproben je Probe 8,— DM
 Ist das Versuchsstück vor der Prüfung zu normalisieren, erhöht sich der Preis um 1,— DM
 Ist das Versuchsstück vor der Prüfung zu vergüten, erhöht sich der Preis um 2,— DM
- b) Kerbschlagproben

	eine Bestimmung DM	zwei bis drei Bestimmungen DM	jede weitere Bestimmung DM
bei + 20° C	8,—	12,—	4,—
bei — 20° C	12,—	18,—	6,—
- c) Härteprüfung nach Brinell, Rockwell, Vickers:
 je Bestimmung 1,— DM
 mindestens jedoch 3,— DM
 nach Shore:
 jede angefangene 10 Bestimmungen 1,50 DM
- d) Kaltstauch- und Warmstauchproben
 je Probe 2,— DM
- e) Kontrollanalyse (einschließlich Attest) jede Bestimmung 5,— DM

Sofern andere Prüfungen und Abnahmen gefordert werden, gelten dafür die Sätze der Preisliste für Eisen und Stahl (gemäß Preisordnung Nr. 406) Teil VIII.

Preisordnung Nr. 552.

— Anordnung über die Preise für Zellstoff —

Vom 6. Dezember 1955

Auf Grund des Beschlusses des Ministerrates vom 6. Februar 1953 über die Grundsätze der Preispolitik (GBI. S. 313) wird im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden der Staatlichen Plankommission und dem Minister der Finanzen folgendes angeordnet:

§ 1
 (1) Für Textilzellstoff (Sulfitzellstoff) aus der Inlandproduktion und aus Importen gelten die in der Anlage festgesetzten Industrieabgabepreise als Festpreise. Die Betriebspreise werden in einer Preisliste vom Ministerium für Leichtindustrie herausgegeben. Die Produktionsabgabe wird vom Ministerium der Finanzen bekanntgegeben.

(2) Für Papierzellstoff (Sulfit- und Sulfatzellstoff) und andere Zellstoffsorten aus der Inlandproduktion und aus Importen sind die in der Anlage festgesetzten Industrieabgabepreise gleichzeitig Betriebspreise.

(3) Sämtliche Preise verstehen sich für 1000 kg auf Basis absolut trocken frei Versandstation verladen bei einem Trockengehalt von 30 bis 50 % bei Feucht-Zellstoff und 80 bis 100 % bei Trocken-Zellstoff.

§ 2
 Für die Qualität sind die gültigen TGL-Bestimmungen maßgebend.

§ 3
 Eine Veränderung der Preise der Erzeugnisse der nachfolgenden Verarbeitungsstufen ist auf Grund dieser Preisordnung nicht zulässig.

§ 4
 (1) Diese Preisordnung tritt am 1. Januar 1956 in Kraft.